

# Brand eines E-Autos: So verhalten Sie sich richtig

Meldungen über brennende Elektrofahrzeuge verunsichern Halter und Fahrer von E-Autos oder Hybridmodellen. Diese Sorgen sind jedoch unbegründet, wenn man weiß, wie man sich im Ernstfall richtig verhält. Wir haben die wichtigsten Tipps für Sie zusammengefasst.

## Richtig handeln: Bei einem Elektroauto-Brand umgehend die Feuerwehr rufen

Fängt ein batteriebetriebener Pkw Feuer, sollten Fahrer und Passagiere ruhig bleiben und die folgenden Punkte beachten:



**1. Verlassen Sie das Auto so schnell wie möglich.**



**2. Verständigen Sie die Feuerwehr und weisen Sie darauf hin, dass es sich um ein Elektroauto handelt.**



**3. Halten Sie sich vom brennenden Fahrzeug fern.**



**4. Nähern Sie sich dem gelöschten E-Auto nicht, bevor die Feuerwehr es freigibt.**

**Wichtig:** Dies gilt auch, wenn ein Elektrofahrzeug in einer **Tiefgarage** brennt. Hier ist besondere Vorsicht geboten. Denn anders als unter freiem Himmel kann die Hitzeentwicklung hier auch die Statik des Gebäudes gefährden – insbesondere, wenn die Flammen auf umstehende Fahrzeuge überspringen. Die Garage oder das darüber befindliche Gebäude können im schlimmsten Fall einstürzen.

## Was gilt es bei der Schadenregulierung zu beachten?

Im Schadenfall muss zunächst die Ursache genau geklärt werden. Wurde der Brand oder der Schaden durch das Fahrzeug, den Stecker oder eine defekte Steckdose im Gebäude verursacht? Liegt die Ursache im Fahrzeug selbst, übernimmt Ihre **KFZ-Haftpflichtversicherung** die Kosten. Die Haftung für Ladestation und Kabel wird hingegen von der **Betriebshaftpflichtversicherung** getragen.

### Wissenswertes:

Wussten Sie, dass gemäß der Schadenstatistiken des GDVs bei Elektrofahrzeugen kein größeres Brandrisiko besteht? Allerdings verlaufen Brände bei E-Autos anders als bei Benzinern oder Diesel-Pkws. So kann es beispielsweise zu einer höheren Rauchentwicklung oder einem längeren Schadenverlauf kommen.

### Achtung: Brennender E-Auto-Akku kann sich erneut entzünden

Die Batterie eines Elektrofahrzeugs kann noch bis zu 24 Stunden nach dem Brand erneut Feuer fangen. Die Feuerwehr prüft nach den Löscharbeiten mit einer **Wärmebildkamera**, ob sich im E-Fahrzeug noch Hitze entwickelt. Abschleppunternehmen stellen als Vorsichtsmaßnahme ausgebrannte E-Autos **getrennt von anderen Fahrzeugen** oder in einem **Wasserbecken** ab.

### Wichtig:

Um eine vollständige Deckung Ihres Schadens zu gewährleisten, sollten Sie sich immer strikt an die Herstellervorgabe Ihres E-Autos halten. Diese gilt übrigens nicht nur für das Fahrzeug, sondern auch für die Ladestation.

### Wir sind für Sie da!

Wenn Sie mehr erfahren möchten, kontaktieren Sie uns:

Aon  
E-Mail: [vertrag-kfz@aon.de](mailto:vertrag-kfz@aon.de)  
Telefon: +49 40 3605-5060  
[aon.de](http://aon.de)